



UNESCO-Welterbe: Leptis Magna

Leistungen:

- Hin- und Rückreise (Flug Frankfurt-Tripolis) inkl. aller Steuern und Gebühren sowie Zugfahrt 2. Klasse zum/vom Flughafen Frankfurt
- 13 Übernachtungen - im Norden in Hotels (im Doppelzimmer und mit Halbpension), im Süden in Zelt-Camps mit Dusche/WC sowie freies Campieren in der Wüste (gesamter Sahara-Aufenthalt mit Vollverpflegung)
- 2 Inlandsflüge (Tripolis - Sebha - Tripolis), Transfers, Bus und Geländewagen mit Chauffeur, sämtliche Eintrittsgelder und Ausflüge gemäß Programm
- fachkundige Geopuls-Reiseleitung durch den Orient-Experten Dr. Volker Höhfeld, außerdem örtliche Führer
- Reiseliteratur
- Visabeschaffung und -gebühren
- Sicherungsschein nach § 651k des BGB und Reiserückkehrversicherung

Komplettpreis pro Person im DZ: 2460,- €

EZ-Zuschlag: 180,- €

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen

Platzvergabe in der Reihenfolge der Anmeldung

Nach der Anmeldung zu dieser Exkursion wird mit der von GEOPULS zugesandten Buchungsbestätigung eine Anzahlung (15 % des Reisepreises) fällig. Die Restzahlung erfolgt zwei Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters: Geopuls-Studienreisen, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N. (Tel. 07472-9808802). Die Allgemeinen Reisebedingungen werden gerne vorab zugeschickt. Sie können bei der VHS eingesehen, oder auch von der Homepage www.geopuls.de ausgedruckt werden.



Tuareg bei der Essenszubereitung

weder die antiken römischen UNESCO-Welterbestätten wie Leptis Magna oder Sabratha, noch die atemberaubenden Wüstenlandschaften der Sahara ausgelassen. Vom mediterranen Norden Tripolitaniens bis in die Vollwüste des Fezzan werden Sie die wichtigsten Naturräume des Landes kennen lernen. Die weite Strecke nach Süden und zurück wird dabei durch einen Inlandsflug (Tripolis-Sebha) abgekürzt.

Der Fezzan gehört mit seinen faszinierenden Felsformationen, Wadis und Oasen zu den schönsten und naturkundlich interessantesten Wüstenlandschaften überhaupt. Wir stoßen nicht nur im Akakus-Gebirge auf die Spuren längst vergangener Kulturen, die faszinierende Felsmalereien hinterließen und selbst Opfer des Klimawandels der letzten Jahrtausende wurden. Im Süden sind Dünenmeere mit über 200 m hohen Einzelexemplaren keine Seltenheit, asphaltierte Straßen sind hingegen kaum noch vorhanden. Als Fortbewegungsmittel in der Wüste dienen jetzt Geländefahrzeuge und der Hotelkomfort des Nordens weicht festen Wüstencamps (mit Duschköglichkeit und WC). Um ganz besondere Sehenswürdigkeiten überhaupt erleben zu können, werden aber auch 2-3 Zelt-Übernachtungen fern jeglicher Zivilisation inmitten des endlos erscheinenden Dünenmeeres ein besonders schönes Erlebnis sein. Wüstenromantik pur. Unser Tuareg-Koch bereitet das Essen am Lagerfeuer und Sie genießen in sternenklaren Nächten die „Musik der Wüste“ - absolute Stille.

Zurück im Norden verdient, neben den Zeugnissen der römischen Antike, auch die im Rückzugsgebiet des Djebel Nafusah noch lebendige Kultur der Berber unsere Aufmerksamkeit. Einblicke in das koloniale und moderne Tripolis vervollständigen die Eindrücke dieses schönen Landes mit seiner freundlichen Bevölkerung.

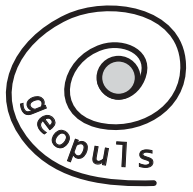


Grundwasser-See inmitten der Sandwüste des Erg Ubari

Noch bis vor wenigen Jahren war Gaddafis Reich für die meisten Reisenden unerreichbar. Seit die politische Großwetterlage in Richtung Westen gedreht hat, öffnet sich das Land nun wieder dem Tourismus. Noch fern von jeglichem Massentourismus bietet Libyen für den an Kultur, Landesnatur und Bevölkerung Interessierten ganz besondere Schätze. Auf dieser Rundreise und Exkursion werden

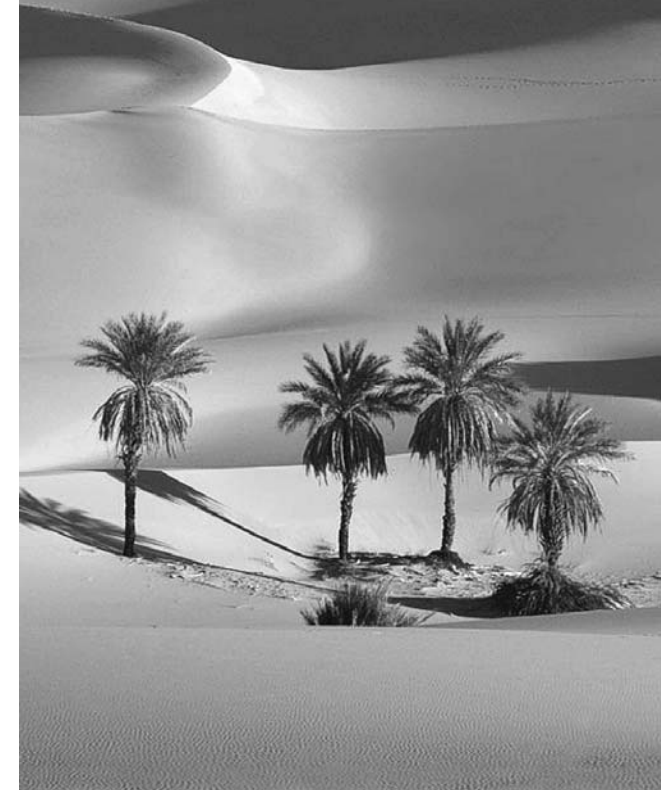
vhs

mit Geographen
unterwegs ...



Libyen

Wüstenräume und Glanzlichter der Antike



Sandwüsten sind hervorragende Wasserspeicher. Wenn das Grundwasser nahe der Oberfläche befindet, kann es von Palmen genutzt werden.

08.-21.11.2010

Exkursionsleitung: Dr. Volker Höhfeld

Geopuls - der Reiseveranstalter aus dem Geographischen Institut der Uni Tübingen in Zusammenarbeit mit der VHS

Anmeldung

Studienreise

Libien: Wüstenträume und Glanzlichter der Antike

Reisetermin / Nr.: 08.11. - 21.11.2010 (LIB 1110)

Ich melde mich/uns für diese Reise verbindlich, unter Anerkennung der genannten Reisebedingungen, zum oben angekreuzten Reisetermin an.

vorerst nur unverbindliche Platzreservierung

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

Als mitreisende Person melde ich außerdem an:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Einzelzimmer (EZ) Doppelzimmer (DZ)*

* ½ DZ für Einzelreisende nur unter Vorbehalt (sofern möglich)

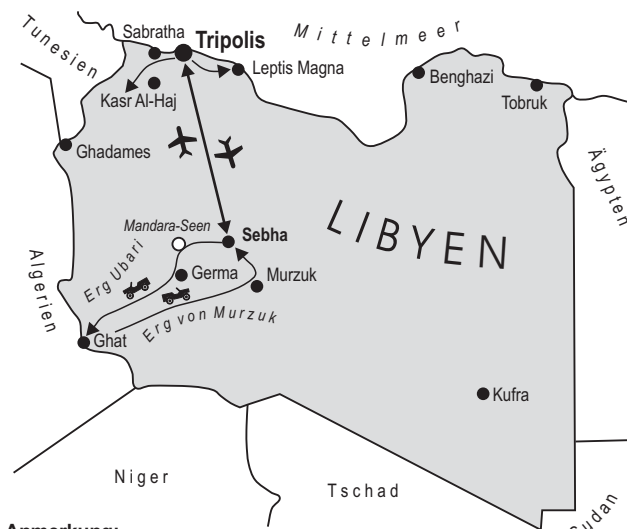
Ort, Datum Unterschrift

Bitte geben Sie diese Anmeldung zur Weiterleitung an Geopuls bei Ihrer VHS* _____ ab.

Sollten Sie innerhalb von 14 Tagen keine Nachricht erhalten oder noch Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte:

Geopuls, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg. Ansprechpartner für diese Reise ist Dr. Rolf Beck: Tel.: (07472) 9808802, Email: r.beck@geopuls.de

* bitte ggf. Namen Ihrer VHS eintragen



Anmerkung:

Libyen ist ein sicheres, nicht „islamistisches“ Reiseland. Das Bioklima im Spätherbst ist selbst in der Zentral-Sahara, bei mittleren Tagestemperaturen zwischen 25-30°C und Nachttemperaturen zwischen 10-15°C, gut verträglich. Besondere körperliche Fitneß ist zur Reisetilnahme nicht erforderlich.

GEOPULS wurde im Jahr 2004 von Tübinger Geographie-Dozenten gegründet, mit dem Ziel, länderkundliche Exkursionen interessierten, reiseleidigen Menschen außerhalb der Universität anzubieten und beliebte Reiseziele einmal anders zu erleben. Dabei geht es keineswegs akademisch zu, sondern mit Geographen unterwegs zu sein bedeutet Menschen, Kultur, Kunst und Geschichte fremder Länder und Regionen mit Blick hinter die Kulissen kennen zu lernen. Die Landesnatur nimmt dabei breiten Raum ein. Bei allen Zielen stehen deshalb auch immer Themen zu Geologie, Klima, Vegetation und Landschaft auf dem Programm. Ausflüge und kleine Wanderungen in die Natur führen im Wechsel mit dem Kulturprogramm erst zu einem ganzheitlichen Erleben und Genießen. Dabei reisen Sie von Anfang an in einer kleinen, gemütlichen Gruppe Gleichgesinnter, persönlich geführt von einem landeskundigen Geographen. Das alles zum fairen Komplettpreis und ohne fakultative Zwänge. Geopuls arbeitet dabei von Anfang an eng mit verschiedenen Volkshochschulen in der Region zusammen.

Exkursionsleitung: Dr. Volker Höhfeld

Als Geograph bereiste er nahezu alle Länder des Orients. Mehr als 50 Publikationen sind dabei entstanden. Auch im (Un-)Ruhestand engagiert er sich u.a. in der Lehre am Geographischen Institut in Tübingen. Als erfahrener Reise- und Exkursionsleiter konnte er schon viele Menschen für die orientalische Welt mit all ihren Facetten begeistern.



Programm in Stichworten

(mehr unter www.geopuls.de, oder Detail-Programm anfordern)

- 1. Tag:** Anreise - Flug von Deutschland nach Tripolis und Transfer zum Hotel
- 2. Tag:** Tripolis - Besichtigung der Altstadt mit Souk und Judenviertel; Al-Saraya Museum; abends Flug nach Sebha.
- 3. Tag:** Fahrt zu den Mandara-Seen - versteckt zwischen den Dünen des großen Sandmeeres von Ubari bieten die Seen in der Wüste eine Märchenkulisse ersten Ranges
- 4. Tag:** Fahrt nach Germa; Besuch des antiken Garama mit seinen Mausoleen und der Garamanten-Siedlung Zincheqra, einst Hauptstadt des Sagen umwobenen Garamantenreiches; Weiterfahrt nach Ghat
- 5./6. Tag:** Ghat und Akakus-Gebirge - Besichtigung der Altstadt von Ghat; Fahrt durch die Kharkhori-Schlucht und über den Sandpass zu den faszinierenden Felsformationen und Petroglyphen des Akakus-Gebirges im Wadi Tantor, Wadi Ouan Babou, Af az-Zejar, Tanjal, Wadi Kessan, etc...
- 7. Tag:** Fahrt durch die Berglandschaft des Akakus und der Hamada Masak zu den Dünen-(Erg) und Kies-(Serir) Wüsten am Rand des Wadi Mathendous



Blick in die Unendlichkeit im Erg von Murzuk.

- 8. Tag:** Wadi Mathendous - Besichtigung der einmaligen Felsritzungen am Wadi Mathendous; Weiterfahrt durch das Wadi Barjuj nach Sebha (historische Altstadt)
- 9. Tag:** Morgens Flug Sebha-Tripolis; Fahrt nach Zlitan - Besuch der Ausgrabungen von Leptis Magna 1. Teil
- 10. Tag:** Fortsetzung der Besichtigung von Leptis Magna (UNESCO-Weltkulturerbe) - die riesige Römerstadt gilt als besterhaltene antike Stadt überhaupt
- 11. Tag:** Qasr al Haj und Yfren - Besuch der Mosaiken in der Villa Selin und Weiterfahrt zur berberischen Ghorfa-Siedlung (Speicherburg) von Qasr al Haj und Yfren auf den Höhen der Nafusah-Schichtstufe
- 12. Tag:** Rückfahrt nach Tripolis - unterwegs Besuch des antiken Sabratha mit seinem berühmten Theater; Besuch des Mosaiken- und des Punischen Museums.
- 13. Tag:** Heimreise

Änderungen vorbehalten